

Datenschutzhinweise der EnOcean GmbH für Bewerber

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die EnOcean GmbH einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verarbeitet werden und welche Rechte und Widerspruchsmöglichkeiten Sie haben. In diesen Datenschutzhinweisen finden Bewerber alle Informationen rund um die Datenverarbeitung während des Bewerbungsprozesses.

Diese Datenschutzerklärung gilt ergänzend zu unseren Allgemeinen Datenschutzhinweisen und der Datenschutzerklärung für unsere Webseite, die Sie unter www.enocean.com/de/datenschutz einsehen können.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz bei der EnOcean GmbH habe oder meine Rechte nach Absatz 7 geltend machen möchte?

Für alle Fragen im Zusammenhang mit Datenschutz wenden Sie sich an die verantwortliche Stelle:

EnOcean GmbH
Kolpingring 18a
82041 Oberhaching

Telefon: +49 (0) 89 67 34 689 0

E-Mail: datenschutz@enocean.com

Oder Sie wenden sich an den Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens, den Sie unter den folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Telefon: +49 (0) 8171 4282 7660

E-Mail: datenschutz@starhead.de

2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten und speichern alle Daten, die Sie uns durch Ihre Bewerbung zur Verfügung stellen. Dies beinhaltet u.a. Ihre Kontaktdaten, Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Anschreiben, Ausbildung und Zeugnisse, etc.), Ihren Gehaltswunsch, die Art der gewünschten Beschäftigung und des gewünschten Eintrittsdatums und in Ausnahmefällen Ihre Ausweisdokumente. Darüber hinaus betrifft dies auch alle anderen Daten, die Sie uns übermitteln, einschließlich aller Korrespondenzen, die Sie während des Bewerbungsprozesses mit uns haben. Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten fallen, die wir z.B. im Rahmen einer Einstellungsuntersuchung erheben, speichern und verarbeiten.

Wir beziehen obige Daten über Sie ggf. auch aus anderen Quellen, den von Ihnen zur Verfügung gestellten Referenzen, Webseiten und anderen öffentlich zugänglichen Quellen im Internet. Darunter fallen z.B. Daten, die Sie im Rahmen eines Online Profils offensichtlich öffentlich gemacht haben. Wir können auch Daten erhalten, die Sie uns über Webseiten Dritter übermitteln, z.B. von Jobbörsen wie StepStone oder Monster.

3. Für Welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten werden für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung, im Falle des Zustandekommens eines Arbeitsverhältnisses auch für die Durchführung des Arbeitsverhältnisses weiter verarbeitet. Eine Verarbeitung für einen anderen Zweck erfolgt nicht. Rechtsgrundlage ist dabei § 26 Abs. (1) i. V. m. Abs. (8) S. 2 BDSG sowie § 22 Abs. (1) lit. b) BDSG oder bei öffentlichen Profilen Art. 6 Abs. (1) lit. f) DSGVO i. V. m. Art. 9 Abs. (2) lit. e) DSGVO. Das berechtigte Interesse

unsererseits besteht in diesem Fall darin, ein übersichtliches Kurz-Profil von Ihnen zu erhalten. Sofern für die Verarbeitung eine Einwilligung erforderlich ist (z.B. für die Aufnahme in unseren Talentpool), ist § 26 Abs. (2) BDSG i. V. m. Art. 7 DSGVO die Rechtsgrundlage.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. (1) lit. b) und f) DSGVO. Das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 26 Abs. (1) BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten. Dies erfolgt, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

4. An wen werden meine Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen **innerbetrieblichen Stellen und Fachabteilungen** unseres Unternehmens weitergeleitet.

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO), das sind externe Dienstleister, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen mit der Verarbeitung von Daten beauftragen. Die EnOcean GmbH bleibt auch in dem Fall weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Wir beauftragen Auftragsverarbeiter insbesondere in folgenden Bereichen: IT, Vertrieb, Marketing, Finanzen, Beratung, Kundenservice, Personalwesen, Logistik und Druck.
- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt
- Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten (z.B. an Behörden, Auskunftsteilen, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter und Kontrollinstanzen)

Im Übrigen werden Ihre Daten nicht an Dritte übermittelt, insbesondere nicht an solche Stellen außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraumes.

5. Wo werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden grundsätzlich in Deutschland und innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Findet eine Verarbeitung Ihrer Daten in Ausnahmefällen auch in Ländern außerhalb der Europäischen Union und des europäischen Wirtschaftsraums (also in sog. Drittstaaten) statt, geschieht dies, soweit Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben oder es für unsere Leistungserbringung Ihnen gegenüber erforderlich ist oder es gesetzlich vorgesehen ist (Art. 49 DSGVO). Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten nur, soweit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z.B. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder sog. geeignete Garantien, Art. 44ff. DSGVO).

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange wie dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt, gehen Ihre Daten in die Personalakte mit ein und wir speichern diese bis zum Ablauf der gesetzlichen

Aufbewahrungsfrist (i.d.R. 10 Jahre nach Ende des Beschäftigungsverhältnisses). Sollte ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommen, werden Ihre Daten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Bewerbungsunterlagen, die per Post eingegangen sind, werden Ihnen nach sechs Monaten im Original zurückgegeben. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Sollten wir Ihnen keine aktuell zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote interessant sein könnte, werden wir Ihre persönlichen Bewerbungsdaten zwölf Monate lang speichern, sofern Sie einer solchen Speicherung und Nutzung ausdrücklich zustimmen.

7. Welche Rechte habe ich?

Sie haben das Recht,

- a) **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- b) die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- c) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- d) in bestimmten Fällen im Rahmen des Artikel 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß unten h) erklärt haben;
- e) unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- f) auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z.B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- g) sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über die Datenverarbeitung zu **beschweren** (Art. 77 DSGVO). Die Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, das unter folgenden Kontaktdaten erreichbar ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 27, 91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 53 1300
Email: poststelle@lda.bayern.de
www.lda.bayern.de

h) Außerdem haben Sie das Recht, einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses gem. Artikel 6 Abs. (1) lit. f) DSGVO erfolgen soll, aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unter Absatz 1. stehenden Kontaktdaten. Gleiches gilt, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung in unserem Unternehmen haben.